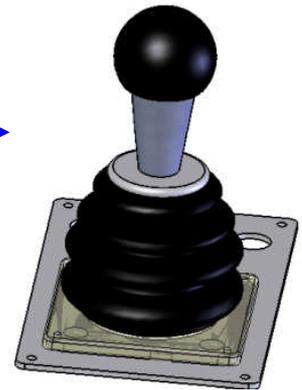




Funktion

Mit dem ComfoDrive-Joystick "One4All" werden die Hauptmaschine sowie Bug- und Heckstrahlruder integriert **einhand** bedient:

- Joystick kippen vor - zurück:
 - **Hauptmaschine vor - zurück**
 - der Joystick "One4All" hält über eine Reibbremse seinen Kippwinkel, Rasten für die Positionen "Null" und "Eingekuppelt" (vor / zurück)
 - Motorbedienung über 2 Servos ("Getriebe", "Gas") und Bowdenzüge
- Joystick kippen StB - BB:
 - **Querschub nach StB - BB**
 - der Joystick wird über Federn in die "Null-Position" zurückgeholt
- Joystickkopf drehen rechts - links:
 - **Drehschub rechtsherum - linksherum**
 - der Joystick wird über Federn in die "Null-Position" zurückgeholt



Hinweis:

- vor-zurück / Querschub / Drehschub können gleichzeitig überlagert aktiviert werden
- Beispiel:
- kippen nach Stb + drehen nach rechts: nur Bugstrahlruder => Stb aktiv
 - kippen nach Stb + drehen nach links: nur Heckstrahlruder => Stb aktiv

Einschalten

0. Prüfen: Alle **Batteriebänke** eingeschaltet?

1. Hauptschalter für ComfoDrive (z.B. Motorzündung): "ON"

- LED "rot" blinkt 1x, die Servos für die Motorbedienung werden auf "Neutral / "Leerlauf" gezogen
- ComfoDrive im Standby-Mode

2. Joystick in "Null-Position" (senkrecht) stellen.

3. Taste "blau" = "ComfoDrive ON" (links auf dem Panel) 1 Sek. drücken

- LED "blau" Dauerlicht
- nach erfolgreichem Systemtest: LED "grün" Dauerlicht
- **ComfoDrive aktiv**



bei mehreren ComfoDrive-Steuerständen: "hier aktiv" Taste

Mit der "hier aktiv" Taste ("grün") wird die Kontrolle vom gewünschten Steuerstand übernommen.
Standard: Hauptsteuerstand ("Steuerstand 2") aktiv.

Hinweis: Bug-/Heckstrahlruder

Diese werden beim Einschalten von ComfoDrive automatisch aktiviert

Störung Bug-/Heckstrahl:

Wenn Bug- oder Heckstrahlruder **überhitzen** (nach ca. 3 Min. Dauerlauf) schalten sie automatisch ab
Sie schalten sich automatisch nach einer Abkühlphase (ca. 4 Min.) wieder ein

Neutral / Standgas

ComfoDrive aktiv

Neutral ein:

- Taste "Neutral" "rot" drücken und halten
- Joystick vor oder zurück bis zur Raste
 - **LED "Neutral" "rot" Dauerlicht**
- Taste "Neutral" "rot" loslassen, z.B. per Joystick Gas geben

Neutral aus:

- Joystick in "Null-Position" zurück stellen
- LED "Neutral" "rot" aus

Störungen beim Einschalten

LED "grün" kein Dauerlicht

- **Joystick steht beim Einschalten nicht in "Null-Position"**
- **Joystick in "Null-Position" stellen**
 - LED "grün" Dauerlicht
 - **ComfoDrive aktiv**



Ausschalten (2 Optionen):

a) → Taste "blau" "ComfoDrive ON" 3 Sek. drücken:

Joystick-Position beliebig

→ Servo "Gas" => wird auf "Leerlauf" gezogen

Servo "Getriebe" => Joystick-Position wird gehalten

Hinweis: Damit kann z.B. während des Segelns der Gang eingelegt und die Schraube blockiert bleiben

→ LED "blau" und "grün" aus

→ **ComfoDrive ist deaktiviert (im Standby-Mode)**

ggf. anschließend Hauptschalter für ComfoDrive "OFF", ComfoDrive ausgeschaltet

b) → Hauptschalter für ComfoDrive (z.B. Motorzündung) "OFF"

→ LED "blau" und "grün" aus

→ **ComfoDrive ist ausgeschaltet**

→ Beide Servos für die Motorbedienung bleiben in der Joystick-Position

Hinweis:

Wenn der Hauptschalter für ComfoDrive (z.B. Motorzündung) eingeschaltet wird (Standby-Mode), werden als Erstes die beiden Servos für die Motorbedienung auf "Neutral" / "Leerlauf" gezogen

→ LED "rot" blinkt 1x,

Manuelle Motorfernbedienung + ComfoDrive

Soll die manuelle Motorfernbedienung parallel zur Motorbedienung durch den ComfoDrive benutzbar bleiben, müssen die beiden Bowdenzug-Paare über eine Differential-Box zusammengeführt werden.

Bedienung

Der Motor kann nicht durch beide Systeme gleichzeitig bedient werden:

→ Motorbedienung mit dem ComfoDrive:

Die manuelle Motorfernbedienung muss in "Null-Position" stehen.

→ Motorbedienung mit der manuellen Motorfernbedienung:

ComfoDrive muss "vor - zurück" in "Null-Position" stehen.

→ In beiden Fällen können parallel die Querstrahlruder mit dem Joystick "kippen StB - BB" / "drehen rechts - links" bedient werden.

Hinweis: Wird die manuelle Motorfernbedienung aus der "Null-Position" verschoben, so wird über einen Sensor an der Differential-Box erzwungen, dass

→ die beiden ComfoDrive-Servos automatisch auf "Neutral" / "Leerlauf" gezogen werden,

→ die "vor - zurück" Funktion des ComfoDrive deaktiviert wird.

Wird die manuelle Motorfernbedienung wieder in "Null-Position" gestellt, wird die "vor - zurück" Funktion des ComfoDrive wieder aktiviert.

Bei Verdacht auf Funktionsstörungen:

Empfehlung:

→ Joystick in "Null-Position" (senkrecht),

→ Hauptschalter für ComfoDrive aus / ein,

→ ComfoDrive einschalten, Funktionen (Motorbedienung, Querstrahlssysteme) überprüfen.

Hinweis:

Die ComfoDrive-Elektronik überprüft kontinuierlich alle relevanten Systemzustände und dokumentiert "Auffälligkeiten" in einer internen Log-Datei.

Diese Log-Datei kann mit einem Notebook und dem Programm **comfodrive.exe** über den USB-Port der Elektronik ausgelesen und - ggf. mit Unterstützung der Werft oder des Herstellers - interpretiert werden.